Aderklaaer Gemeindezeitung

Ausgabe Dezember 2015

11. Winterzauber in Aderklaa

Am 21. November 2015 fand wieder der schon traditionelle Winterzauber in Aderklaa statt. Bei bestem Wetter konnten viele Gäste aus nah und fern in den geöffneten Höfen bei ca. 45 Ausstellern gustieren.

Der Kulturausschuss der Gemeinde Aderklaa bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des heurigen Winterzaubers beigetragen haben.

Dank der zahlreichen Spenden kann heuer ein Betrag von **8.850 EUR** an den **Therapiehof Regenbogental** gespendet werden.

Die Spendenübergabe findet am 19. Dezember 2015 um 18 Uhr im Reiterhof Aderklaa im Rahmen des Weihnachtsreitens statt.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme bei der Spendenübergabe sehr freuen.

Baubeginn Gemeindewohnungen

Am 2. Dezember fand der lang ersehnte Baubeginn der 4 Gemeindewohnungen im Gemeindehof statt.

Bislang haben sich 4 Interessenten für eine Wohnung gemeldet. Sollten Sie Interesse an einer Wohnung haben, so melden Sie sich bitte am Gemeindeamt im Rahmen der Amtsstunden oder direkt bei BGM Bernhard Wolfram.

Liebe Aderklaaerinnen,
liebe Aderklaaer!

Das Jahr 2015

In schnellen Schritten neigt sich das Jahr 2015 dem Ende zu. Ein Jahr, das ein besonderes Gedenkjahr ist. 70 Jahre Kriegsende in Österreich, 60 Jahre Unterzeichnung des Staatsvertrages und in unserer Gemeinde wurde die 50jährige Kircheneinweihung mit der Fronleichnamsprozession gefeiert.

Ebenfalls wurde am 25. Jänner ein neuer Gemeinderat gewählt, wobei hier eine starke Verjüngung stattgefunden hat. Mit der Bildung der Ausschüsse und deren Aufgabenstellung und Zielsetzung begann die Arbeit im Gemeindrat.

Aber auch viele andere Themen wie:
Behindertengerechter Eingang Gemeindeamt
Neuer Straßenbau Gewerbestraße
Servitutsvertrag Abwasser-Druckleitung nach Deutsch-Wagram
Kanalevaluierung
Jugend-Gemeindewohnungen
Pflege und Wiederaufforstung der Gemeindewälder
Straßenbezeichnungen
Neubau oder Sanierung Gemeindeamt
Neuausschreibung Gemeindesekretärin
Verordnung – Übertragung der Zuständigkeit für die OMV-Anlage Aderklaa an die OMV Betriebsfeuerwehr
Glasfaser Internetbreitband-Ausbau in Aderklaa
Verordnung: Bausperre am Dorfanger
Aufarbeitung: Gebarungseinschau durch Gemeindeaufsichtsbehörde des Landes NÖ

sind vom Gemeinderat abgearbeitet worden oder werden im Jahr 2016 einer Entscheidung zugeführt!

Ich möchte aber drei Themen gesondert anführen, die für die Zukunft von Aderklaa von großer Bedeutung sind:

Neubau Gemeindezentrum:
Nach sorgfältigem Abwägen und vielen Diskussionen wurde einstimmig der Grundsatzbeschluss für den Neubau gefasst. Ausschlaggebend war die Kostenschätzung von Neubau und Sanierung, die dieselben Kosten darstellten. Herzstück ist natürlich die Finanzierung für dieses große Zukunftsprojekt. Zum einen können wir von Rücklagen schöpfen und zum zweiten ist natürlich eine Forderung an das Land NÖ um Förderzusagen nicht ausgeblieben und wir konnten aufgeteilt auf 2 Jahre Bedarfzuweisungen festschreiben, die uns bei der Finanzierung sehr positiv stimmen! Natürlich wird es ohne Fremdfinanzierung nicht möglich sein, aber diese werden in einem sehr überschaubaren Rahmen liegen.

Nach diesen wichtigen Entscheidungen: Grundsatzbeschluss Neubau und der Durchfinanzierung des Projektes wurde in der Gemeinderatsitzung vom 03.12.2015 der weitere Beschluss für den Neubau Gemeindeamt mit 4 Wohneinheiten und einem Gemeindesaal einstimmig gefasst. Als Bürgermeister ist es mir ein großes Anliegen, dass der Gemeinderat sehr gut informiert ist und die Ausschüsse hier gute Vorarbeit geleistet haben und leisten. Aber mir ist es genauso wichtig, dass Sie, liebe Aderklaaer Bürgerinnen und Bürger informiert sind. Es wird daher Ende Jänner eine Bürgerinformationsveranstaltung abgehalten werden.

Straßenbezeichnungen in Aderklaa:
Nach mehreren Anfragen von Bürgern und vor allem von Gewerbetreibenden, die eine Straßenbezeichnung fordern um von Zu- und Ablieferfirmen gefunden zu werden, ist dieses Thema mehrmals im Gemeinderat diskutiert worden. Eine Straßenbezeichnung neu zu definieren bedarf einer Verordnung des Gemeindrates. Wir wollen hier mit Ihnen ebenfalls bei der Bürgerinformation diskutieren.

Bausperre Dorfanger:
Ein großes Anliegen des Gemeinderates war und ist es, den Charakter unseres Angerdorfes zu erhalten. Ziel dieser Verordnung ist es, das Ortsbild zu erhalten und potenzielle Nutzungskonflikte Landwirtschaft/Wohnbereich im Hintausbereich zu vermeiden. Bauvorhaben, die diesen Zielen nicht zuwiderlaufen, können selbstverständlich trotz Bausperre umgesetzt werden. Die Bausperre ist auf maximal 2 Jahre begrenzt, bis ein neuer überarbeitender Flächenwidmungsplan mit einem eventuellen Bebauungsplan aufliegt, in dem genau geregelt ist, was-wie-wo gebaut werden darf.

All diese Themen sind für die Zukunft unserer Gemeinde in Hinblick auf Weiterentwicklung sehr wichtig! Wir wollen: „Verbessertes Bürgerservice, Jugend–Wohnraum schaffen, Gemeindekommunikation ermöglichen und Erhaltenswertes bewahren."

Ich möchte mich persönlich bei allen bedanken, die mit mir die vorgestellten Themen besprochen, diskutiert und zu einem positiven Abschluss gebracht haben. Auch Euch, liebe Aderklaaerinnen und Aderklaaer, einen besonderen Dank für die Mithilfe und die Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen, die in Aderklaa abgehalten wurden.

In diesem Sinne wünsche ich Euch eine besinnliche Weihnachtszeit, frohe Weihnachten und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und alles Gute!

Euer Bürgermeister

Bernhard Wolfram

➢ Förderung von Neugeborenen

Im Rahmen der Neuregelung von diversen Verordnungen wurde auch die Richtlinie zur Unterstützung von Neugeborenen neu geregelt.

Somit bekommen Neugeborene mit Hauptwohnsitz in Aderklaa eine Zuwendung in der Höhe von € 200,--.

➢ Hundeabgabe und Einhaltung des Hundehaltegesetzes

Um die Vorgaben aus der Gebarungseinschau 2015 zu erfüllen, musste die Hundeabgabe erhöht werden. Die Hundeabgabe beträgt ab 2016 € 25,-- (bisher € 20,--), Nutzhunde bleiben unverändert bei € 6,54.

Wird ein Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten, in den Folgejahren spätestens bis zum 15. Februar des laufenden Jahres.

Wir möchten hiermit eindringlich alle Hundebesitzer an die Einhaltung des geltenden Hundehaltergesetzes erinnern. Dies betrifft zum einen die Hundeleine- bzw. Beißkorbpflicht sowie auch die Entsorgung von Hundekot im Ortsgebiet.

Wir ersuchen auch das oftmals dauerhafte Hundegebell in den Nachtruhezeiten zu unterbinden.

➢ Neue Friedhofsgebührenordnung

Auch die Friedhofsgebühren mussten nach 20 Jahren an die aktuellen Gebühren angepasst werden.

Die Gebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes gilt bei Erdgrabstellen 10 Jahre, bei Gruften 30 Jahre. 2016 werden für die oben genannten Zeiträume folgende Gebühren fällig:

Erdgrabstelle bis zu 2 Leichen	€ 150,-- für 10 Jahre
Erdgrabstelle bis zu 4 Leichen	€ 300,-- für 10 Jahre
Erdgrabstelle bis zu 6 Leichen	€ 450,-- für 10 Jahre
Erdgrabstelle bis zu 8 Leichen	€ 600,-- für 10 Jahre
Gruft für 6 Leichen/Urnen	€ 1.800,-- für 30 Jahre

Sowohl die Zuwendung als auch beide obigen neuen Verordnungen wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

➢ Neubau Gemeindeamt

Unser Gemeindeamt entspricht nicht mehr dem geforderten Standard. Nach sorgfältigem Abwägen zwischen Neubau und Sanierung hat der Gemeinderat einstimmig den Grundsatzbeschluss für einen Neubau gefasst. Für Neubau oder Sanierung sind ca. die selben Kosten zu erwarten.

Das Bauprojekt soll im Jänner 2016 von Baumeister Sodl präsentiert werden. Es umfasst Bürgerbüro, Gemeindesaal und 4 Startwohnungen. Die Einladung dazu erfolgt zeitgerecht.

Für die Finanzierung dieses Vorhabens gewährt das Land NÖ eine Unterstützung, diese wird auf 2 Jahre verteilt.

➢ Pflege und Wiederaufforstung der Gemeindewälder

Der zuständige Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss mit den Gemeinderäten Zörnpfenning, Staudigl und Harbich hat die Aufforstungen mit einem Forstfachmann der Landwirtschaftkammer kontrolliert. Durch den schütteren Bewuchs mit hohen Bäumen dominiert der Holler und die Waldrebe.

Durch Pflegemaßnahmen wird eine natürliche Verjüngung mit verschiedenen Gehölzen wie Robinien, Pappeln, Weiden, Traubenkirschen, Eschen, Ahorn und Ulmen gefördert. Anstehende Pflegearbeiten werden im Jänner gemeindeintern erledigt. Sonstige Pflegemaßnahmen wie das Ausmähen sollen sich durch notwendige Schlägerungen finanzieren.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass Grünschnittablagerungen im Wald als Delikt der Waldverwüstung gelten. Bitte den Grünschnittsammelplatz im Kalkofen zu den Öffnungszeiten nutzen. Verstöße werden in Zukunft rigoros geahndet.

In den Wintermonaten bis Ende Februar bitte bei Bedarf einen Termin mit unserem Gemeindearbeiter vereinbaren, ab März 2016 gelten wieder die bekannten Öffnungszeiten jeden Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr.

➢ Straßenbezeichnungen in Aderklaa

Es wird notwendig sein, die Straßenbezeichnungen in Aderklaa neu zu überdenken, da nicht alle Bereiche von Aderklaa erfasst sind und es daher immer wieder zu Problemen in der Navi-Führung kommt. Der Gemeinderat hat daher folgende neue Straßenbezeichnungen einstimmig beschlossen:

„Telefonweg“ (bei Fa. Parga)
„Kapellenweg“ (ab Hubertuskapelle)
„Gewerbestraße“ (neue Straße beim GGZ Aderklaa)

Die restlichen Straßenbezeichnungen werden in einem Konzept erarbeitet und ebenfalls der Bevölkerung vorgestellt.

➢ Bausperre Dorfanger

Ein großes Anliegen des Gemeinderats ist es, den Charakter unseres Angerdorfes zu erhalten. Nach einer Beratung durch das Büro Dr. Paula (DI Lausegger) wurde vom Gemeinderat einstimmig eine Bausperre für den Bereich um den Dorfanger erlassen. Dieser ist auf maximal 2 Jahre begrenzt, bis ein neuer Flächenwidmungsplan erarbeitet ist. Ziel der Verordnung ist, das Ortsbild zu erhalten und potenzielle Nutzungskonflikte Landwirtschaft/Wohnbereich im Hintausbereich zu vermeiden. Bauvorhaben, die diesen Zielen nicht zuwiderlaufen, können selbstverständlich trotz der Bausperre umgesetzt werden.

➢ Bauplatzansuchen Harald Petz

Herr Harald Petz hat Interesse an einem Bauplatz bekundet.
Dem Ansuchen wurde seitens dem Gemeinderat zugestimmt. Am 15. Dezember 2015 konnte bereits der Kaufvertrag unterzeichnet werden.

➢ Übernahme Gemeindesekretärin in unbefristetes Dienstverhältnis

Nach Ablauf des befristeten Dienstverhältnisses der Gemeindesekretärin, Fr. Schabus, wurde die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis im Ausmaß von 25 Wochenstunden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

➢ Verordnung – Übertragung der Zuständigkeit für die OMV-Anlage an die OMV Betriebsfeuerwehr Gänserndorf

In dieser VO wird der Zuständigkeitsbereich für die OMV Betriebsfeuerwehr genau definiert. Dieser umfasst das gesamte Betriebsgelände einschließlich Gebäuden. (Siehe Aushang Amtstafel)

➢ Dorfchronik - 2. Auflage

Die von der VP Aderklaa verteilte Kurzchronik ist vergriffen. Die derzeitige Auflage wird daher überarbeitet und als offizielle Chronik in einer 2. Auflage aufgelegt. Diese soll allen an der Geschichte unserer Gemeinde Interessierten zum Unkostenbeitrag zur Verfügung stehen.

Aufruf an alle Bewohner von Aderklaa:

Sollten sie alte Fotos oder interessante Beiträge für die Neuauflage haben, so ersuchen wir diese am Gemeindeamt bis 29. Jänner 2016 abzugeben, evt. ein kurzer Text dazu mit Jahreszahl und Beschreibung der Personen oder des Ereignisses. Nach Fertigstellung der Chronik, erhalten Sie Ihre Unterlagen wieder zurück.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung im voraus.

➢ Glasfaser Internetbreitband-Ausbau in Aderklaa

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, gibt es seitens A1 die Zusage, im Frühjahr 2016 ein Glasfaserkabel in die bestehende Leerverrohrung von Deutsch-Wagram nach Aderklaa (bis Verteilerkasten bei den bestehenden Telefonzellen) zu installieren. Dadurch kann die Übertragungsgeschwindigkeit von 2 Mbit/s auf 30 Mbit/s erhöht werden.

Beiliegend finden sie eine „Stimmkarte“, mit dem Sie für den Ausbau des Glasfasernetzes für Aderklaa ihr Interesse kundtun, es werden mindestens 25 Zustimmungen benötigt. Bitte bringen Sie diese Karte ausgefüllt bis 31.12.2015 ins Gemeindeamt (Einwurf Briefkasten).

➢ Budgetvoranschlag 2016

Im Rahmen der GR-Sitzung vom 3. Dezember 2015 wurde der Budgetvoranschlag für 2016 sowohl für den ordentlichen, als auch für den außerordentlichen Finanzhaushalt einstimmig beschlossen.

Der ordentliche Haushalt ist mit € 932.000,-- budgetiert, der außerordetnliche Haushalt mit € 600.000,-- . Dieser beinhaltet die Hälfte der Finanzierung des Gemeindezentrums i.H.v. € 550.000,-- und € 50.000,-- für den Straßenbau (Asphaltierung Gewerbestraße).

	2016		2015	
Ordentlicher Haushalt (in EUR)	**Einnahmen**	**Ausgaben**	**Einnahmen**	**Ausgaben**
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	**49.500**	**234.400**	6.300	220.900
Öffentlche Ordnung und Sicherheit	**3.000**	**10.600**	1.400	9.100
Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	**0**	**37.100**	1.500	50.400
Kunst, Kultur und kirchl. Angelegenheiten	**400**	**10.400**	0	6.600
Soziale Wohlfahrt	**0**	**51.000**	0	51.600
Gesundheit, NÖKAS	**0**	**66.500**	0	62.000
Strassenbau, Verkehr	**300**	**3.100**	400	1.500
Wirtschaftsförderung	**0**	**100**	0	200
Dienstleistungen, Wasser, Abwasser	**399.000**	**433.600**	180.000	174.400
Finanzwirtschaft, Geldverkehr, Rücklagen	**479.800**	**85.200**	666.000	278.900
SUMME ordentlicher Haushalt	**932.000**	**932.000**	855.600	855.600
Außerordentlicher Haushalt (in EUR)				
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	**550.000**	**550.000**	6.500	6.500
Öffentlche Ordnung und Sicherheit	**0**	**0**	0	0
Unterricht, Erziehung, Sprot und Wissenschafft	**0**	**0**	0	0
Kunst, Kultur und kirchl. Angelegenheiten	**0**	**0**	0	0
Soziale Wohlfahrt	**0**	**0**	0	0
Gesundheit, NÖKAS	**0**	**0**	0	0
Strassenbau, Verkehr	**50.000**	**50.000**	60.000	60.000
Wirtschaftsförderung	**0**	**0**	74.500	80.000
Dienstleistungen, Wasser, Abwasser	**0**	**0**	530.400	524.900
Finanzwirtschaft, Geldverkehr, Rücklagen	**0**	**0**	0	0
SUMME außerordentlicher Haushalt	**600.000**	**600.000**	671.400	671.400
Gesamtsumme Voranschlag	**1.532.000**	**1.532.000**	1.527.000	1.527.000

➢ Änderung der Öko-Box-Sammlung - Komfort für die Bürger und umweltgerechtes Recycling bleiben bestehen

Getränkekartons werden ab 1. Jänner 2016 auch im Gelben Sack und der Gelben Tonne gesammelt. Es besteht aber weiterhin die Möglichkeit, die Getränkekartons in den Altstoffsammelzentren abzugeben. Die Hausabholung der Öko-Box und die Rücknahme bei Post und Postpartnern wurden aus Kostengründen eingestellt. Am umweltgerechten Recycling ändert sich nichts, aus den gesammelten Getränkekartons entsteht auch weiterhin neuer Karton.

Gleichzeitig wird es für die Bürger einfacher, denn sie sammeln ihre leeren Getränkekartons in Zukunft bequem gemeinsam mit Plastikflaschen und Metallverpackungen im Gelben Sack und in der Gelben Tonne.

Getränkekartons und Plastikflaschen bitte flachdrücken! Das spart Platz und es passen mehr Verpackungen in den Gelben Sack und in die Gelbe Tonne. Alle anderen Kunststoff-verpackungen werfen Sie bitte weiterhin in den Restmüll.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den G.V.U. Bezirk Gänserndorf unter der Tel. 02574/8954 oder per E-Mail an office@gvu-gf.at.

➢ Runde Geburtstage im Jahr 2015

Die Gemeindevertretung Aderklaa konnte heuer folgenden Jubilaren zu ihrem Geburtstag die besten Glückwünsche überbringen.

70 Jahre - Fr. Helga Wittmann

80 Jahre - Fr. Friederike Zörnpfenning

80 Jahre - Hr. Josef Simitz

80 Jahre - Hr. Johann Trunner

➢ Geburten

Wir gratulieren den glücklichen Eltern recht herzlich zu Geburt von

Theo Summer, geb. am 23. August 2015.

➢ Todesfälle

Hr. Ernst Windisch

Fr. Maria Mühl

Hr. Ing. Johann Wittmann

Hr. Günther Raidl

Wir werden unsere lieben Verstorbenen in ehrender Erinnerung bewahren.

Was war 2015 los in Aderklaa?

Zahlreichen Veranstaltungen haben im abgelaufenen Jahr stattgefunden.
Wir bedanken uns nochmals bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beigetragen haben.

- Seniorennachmittage
- 50 Jahre Kircheneinweihung und Fronleichnam
- Dorffest der FF Aderklaa
- Schulabschluss-Picknick
- Bezirks-Hubertusmesse
- 11. Winterzauber

Was ist los in Aderklaa?

- **Holen Sie sich das Friedenslicht**
  Wie jedes Jahr besteht auch heuer wieder die Möglichkeit, das

  Friedenslicht

  am Donnerstag, den 24.12.2015 von 09:00 – 15:00 Uhr
  im Feuerwehrhaus abzuholen.

- **Turmbläser am Hl. Abend**
  Am Heiligen Abend kommen um 21:30 Uhr wieder die Turmbläser zur Kirche nach Aderklaa.
  Wir würden uns freuen, Sie zu ein paar besinnlichen Minuten begrüßen zu dürfen.

- **Bürgerinfo im Jänner 2016**

  Gemeindeneubau, Straßenbezeichnungen, Bausperre Dorfanger. Details folgen in einer separaten Einladung

- **Jugendinfo im Jänner 2016**

  Der Jugendgemeinderat lädt zu einem Treffen ein. Details folgen in einer separaten Einladung.

- **Emmausgang am Ostermontag 2016**

Impressum:
Aderklaaer **G**emeindezeitung
Amtliche Nachrichten der Gemeinde Aderklaa
2232 Aderklaa 12, Tel.: 02247/2290, email: gem.aderklaa@aon.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Bernhard Wolfram
Text und Layout: Öffentlichkeitsausschuß
Druckfehler vorbehalten

Du hast Interesse an Technik und Naturwissenschaft und verfügst über eine hohe Lembereitschaft sowie mathematisches Verständnis?
Dann bewirb Dich für die Ausbildung zu

Chemieverfahrenstechnik (w/m)

Elektro- und Prozessleittechnik (w/m)

Elektro- und Metalltechnik (w/m)

Du hast kaufmännisches Interesse und bist ein Organisationstalent?
Dann bewirb Dich bei uns für eine Lehre zur/-m

Industriekauffrau/-mann

Dank einem der besten Kollektivverträge Österreichs bieten wir dir eine Lehrlingsentschädigung von € 726,99 brutto pro Monat im ersten Lehrjahr.

Bewirb dich jetzt: **www.omv.at/lehre**

Bleib up2date, scanne den QR Code & abonniere unseren OMV Lehre Channel auf WhatsApp

Mehr bewegen. Mehr Zukunft. OMV

(bezahlte Anzeige)

Eröffnung des GGZ Aderklaa

Am 31. Oktober 2015 fand die offizielle Eröffnung des GGZ Aderklaa statt. Der Einladung durch Hrn. Grohmann sind zahlreiche Vertreter der Gemeinde Aderklaa nachgekommen. Wir wünschen Herrn und Frau Grohmann viel Erfolg mit dem neuen Unternehmen.

Geschafft: 100 Prozent Erneuerbarer Strom aus Niederösterreich

Der Beitrag dazu aus dem Bezirk Gänserndorf:
1.470 Photovoltaikanlagen, 184 Windräder, 7 Biomassekraftwerke und 1 Kleinwasserkraftwerk erzeugen sauberen Strom für 215.000 Haushalte.

Die Zukunft unserer Energieversorgung liegt in Erneuerbaren Energien: Wasser, Photovoltaik, Windkraft und Biomasse helfen uns, sauberen und nachhaltigen Strom zu produzieren und gleichzeitig das Klima zu schützen. Außerdem machen sie uns unabhängig von teuren Energieimporten.

Niederösterreich hat sich deshalb vorgenommen bis Ende 2015 100 Prozent seines Strombedarfs aus Erneuerbaren Energien zu decken und dieses ambitionierte Ziel auch erreicht. Mit den bisher installierten Kraftwerken können wir in Niederösterreich 100 Prozent der in einem Jahr benötigten elektrischen Energie erneuerbar erzeugen. Mit dem Erreichen dieses Zieles kann Niederösterreich seinen Strombedarf aus erneuerbaren Energieträgern erzeugen und ist zu einer Modellregion geworden.

Starker Zuwachs an Öko-Kraftwerken
Die Windkraft-Stromproduktion hat sich in den letzten 5 Jahren beinahe verdreifacht, die Photovoltaik-Stromproduktion knapp versechsfacht!

Strom schauen im Live-Ticker
Wie viel unseres Stroms wir aktuell aus Erneuerbaren Energien erzeugen, verrät ein Blick auf den Energie-Live-Ticker auf www.energiebewegung.at.

Weiter auf den Strom achten
Niederösterreich kann sich allerdings nicht auf dem Erreichten ausruhen, das Stromziel ist ein Etappensieg: Strom wird in Zukunft noch mehr an Bedeutung gewinnen und fossile Energieträger verdrängen. Jedes weitere Prozent drängt die Atomkraft, Öl und Gas weiter zurück und erhöht die Wertschöpfung in unserer Region. Bleiben wir in der Gemeinde aktiv und helfen wir mit. Jeder von uns kann aktiv werden, vom Austauschen ineffizienter Glühlampen oder Haushaltsgeräte bis zum Vermeiden des Standby-Verbrauchs ist alles möglich. Wer möchte kann auch selber Strom produzieren: Photovoltaik-Anlagen wandeln die Sonnenenergie direkt in elektrischen Strom um.
Einen Überblick über die Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in ganz Niederösterreich erhalten Sie auf www.energiebewegung.at